

Hausdame (m/w/d)

07.02.2019 | [Vertrauliche Mitteilungen](#)

Die Anti-Diskriminierungswelle treibt immer seltsamere Blüten.

Um allzu sperrige Schreibweisen zu vermeiden, wird in Stellenanzeigen inzwischen oft mit dem Zusatz "m/w" (männlich/weiblich) gearbeitet.

Doch selbst dies genügt manchen ideologiegeschwängerten Beobachtern längst nicht mehr. Um diese zufriedenzustellen - und entsprechenden "Diskriminierungsklagen" vorzubeugen - findet sich nun immer häufiger der Zusatz "m/w/d" oder "m/w/i", wobei "d" für ein "diverses" Geschlecht oder "i" für "Intersexualität" stehen.

Die Spitze der unfreiwilligen Verballhornung ist für manche bei Verstand gebliebene Beobachter erreicht, wenn z.B. eine "Hausdame (m/w/d)" gesucht wird..

© Vertrauliche Mitteilungen

Auszug aus dem Infoblatt [Vertrauliche Mitteilungen](#) - aus Politik, Wirtschaft und Geldanlage, Nr. 4323

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/402344--Hausdame-m-w-d.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).